



23. September 2013

2,5 Millionen Euro für Biochemiker

Prof. Dr. Ralf Adams erhält "Advanced Grant" des Europäischen Forschungsrates

Der Europäische Forschungsrat (ERC) hat erneut einen Wissenschaftler am Max-Planck-Institut (MPI) für molekulare Biomedizin für seine herausragende Arbeit gewürdigt: Biochemiker Prof. Dr. Ralf Heinrich Adams erhält einen mit rund 2,5 Millionen Euro dotierten "ERC Advanced Grant". Diese begehrte Förderung wird an erfahrene Wissenschaftler vergeben. Ralf Adams leitet seit 2007 die Abteilung "Gewebebiologie und Morphogenese" am Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin (MPI) in Münster. Er wurde 2007 von der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) berufen.

Die Abteilung von Ralf Adams erforscht am MPI das Wachstum und die organtypische Spezialisierung von Blutgefäßen. Die Neubildung von Gefäßen, die in einem weitverzweigten Netzwerk den gesamten Körper durchsetzen, kann unter bestimmten Krankheitsbedingungen unkontrolliert erfolgen und schädlich sein. Normalerweise ist sie jedoch für Wachstums- und Heilungsprozesse unerlässlich. „Bei dem vom ERC geförderten Projekt geht es um die Blutgefäße im Knochen und um deren Bedeutung bei der Knochenbildung“, erklärt Ralf Adams. „Wir wollen herausfinden, welche Signale das Gefäßwachstum im Knochen steuern und wie die verschiedenen Zelltypen dazu beitragen. Außerdem untersuchen wir, ob dieser Prozess für therapeutische Zwecke eingesetzt werden kann.“

Die Neubildung von Knochen erfolgt vor allem während des Wachstums und bei der Heilung von Brüchen, in geringerem Umfang wird auch das Skelettsystem von gesunden Erwachsenen stetig erneuert. Knochensubstanz kann jedoch beispielsweise durch Osteoporose und andere Krankheiten, aber auch altersbedingt verloren gehen. Die gezielte Förderung der Gefäßneubildung im Knochen könnte hier möglicherweise gegensteuern.

Ralf Heinrich Adams (47) schrieb seine Doktorarbeit am Max-Planck-Institut für Hirnforschung in Frankfurt am Main und an der Universität Frankfurt. Nach der Promotion 1995 forschte er am Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie in Heidelberg. Im Jahr 2000 wechselte er an das Londoner Forschungsinstitut „Cancer Research UK“, wo er eine eigene Arbeitsgruppe leitete. 2007 folgte er einem Ruf an die Medizinische Fakultät Münster. Seit 2007 ist er auch Direktor am Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin in Münster.

„Der ‚ERC Advanced Grant‘ ist ein Gewinn für den gesamten Forschungsstandort Münster,“ so Adams. „Durch meine Doppelberufung als Direktor am MPI und als Professor an der Medizinischen Fakultät der WWU können wir das vorhandene Forschungsnetzwerk weiter ausbauen“. Auch Prof. Dr. Stephan Ludwig, Prorektor für Forschung an der Universität Münster, freut sich über die Zusage vom ERC: „Die Förderung für Professor Adams ist nicht nur eine Anerkennung herausragender Forschungsleistungen, sondern auch ein Symbol für die fruchtbare Zusammenarbeit von WWU und MPI.“ Am Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin erhielten bislang drei Forschungsgruppenleiter einen „ERC Starting Grant“ für aussichtsreiche Nachwuchswissenschaftler.

Kontakt:

Dr. Jeanine Müller-Keuker, PR-Referentin
Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin, Münster
Tel.: 0251 70365-325
E-Mail: presse@mpi-muenster.mpg.de

Dr. Christina Heimken
Presse- und Informationsstelle der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
Tel.: 0251 83-22115
E-Mail: christina.heimken@uni-muenster.de

Pressefotos

Auf Wunsch wird Ihnen das Foto zur Pressemitteilung zur Verfügung gestellt. Das Foto können Sie telefonisch oder per E-Mail bei Dr. Jeanine Müller-Keuker anfordern.



Professor Dr. Ralf H. Adams

Credit: MPI Münster / J. Müller-Keuker